

STATISTISCHE BERICHTE



2643

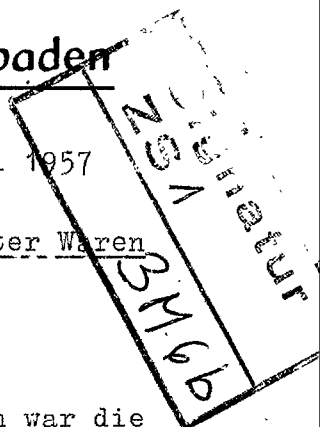


Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/438

Erschienen am 17. Mai 1957

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 3. bis zum 10. Mai 1957



Nach den in den Landeshauptstädten getroffenen Feststellungen war die Preisbewegung bei den durch die Wochenstatistik erfaßten 15 Nahrungsmitteln in der Zeit vom 3. bis zum 10. Mai 1957 wieder etwas lebhafter als in den vorangegangenen zwei Berichtswochen. Bei diesmal in 73 vH aller Meldungen unverändert gebliebenen Preisen ergaben sich in 14 vH der Fälle höhere, in 13 vH niedrigere Preise.

Bei Brot zeigten sich in drei süddeutschen Städten erneut Preisänderungen. In einem Fall verteuerte sich Roggenbrot nochmals und zwar um durchschnittlich 1,3 vH, während dagegen der Preis für dunkles Mischbrot um den gleichen Prozentsatz nachgab. In den zwei anderen Städten wurden die Preise für Roggenbrot (um 2,7 vH) bzw. für helles und dunkles Mischbrot (um 1,2 bzw. 1,3 vH) weiter heraufgesetzt. Bei Rindfleisch ergaben sich nur in zwei norddeutschen Städten Preisänderungen. So wurde Kochfleisch in einem Fall um 0,9 vH billiger, im anderen Fall um 1,7 vH teurer; Schmorfleisch verteuerte sich demgegenüber in beiden Städten (um 0,4 bzw. 0,5 vH). Bei den zwei erfaßten Schweinefleischsorten setzte sich die in letzter Zeit beobachtete gegenläufige Preisentwicklung im allgemeinen fort. So zogen die Preise für Kotelett in drei Städten (um 1,7 bis 3,4 vH) weiter an - lediglich eine süddeutsche Stadt meldete hier einen Freisabschlag um 2,4 vH -, während sie für Bauchfleisch in sieben Städten (um 1,7 bis 10,6 vH) erneut nachgaben. Butter wurde in drei Städten um 0,1 bis 0,4 vH, Schweineschmalz in vier Städten um 2,4 bis 7,9 vH billiger. Die Eierpreise erhöhten sich in sieben Städten um 5,0 bis 5,9 vH und gingen nur in einem Fall um durchschnittlich 5,3 vH zurück. Sonst wurden bei den Nahrungsmitteln nur noch von einer norddeutschen Stadt für Nudeln um 0,8 vH und für Speiseöl um 0,4 vH höhere Preise mitgeteilt.

Bei den sonstigen Waren zeigte sich allein eine Verteuerung bei Strickwolle (Babygarn) um durchschnittlich 1,5 vH.

(6220)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise" unter
der Nr. II I

Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung ¹⁾
							10.5.1957
							gegenüber
							dem
	29.3.	5.4.	12.4.	26.4.	3.5.	10.5.	3.5.1957
	1957						
	15. Juni 1950 = 100						vH

A. Nahrungsmittel

Roggenbrot	168,3	168,7	169,7	169,7	169,7	170,4	+ 0,4
Mischbrot aus den Mehltypen R 1150, R 997, W 1050, W 812	157,9	158,2	158,8	159,2	159,2	159,6	+ 0,3
R 1370 und W 1600 ²⁾	148,9	149,1	149,9	150,3	150,3	150,3	-
Weizenmehl, Type 550	144,2	144,2	144,2	144,2	144,2	144,2	-
Weizengrieß	156,2	156,4	156,4	156,4	156,4	156,4	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	123,1	123,1	123,1	123,1	123,1	123,2	+ 0,1
Rindfleisch, Kochfleisch ..	135,1	134,8	135,1	134,8	134,8	134,9	+ 0,1
Rindfleisch, Schmorfleisch.	146,6	146,8	147,2	147,4	147,5	147,6	+ 0,1
Schweinefleisch, Kotelett..	142,0	142,2	142,5	143,4	144,5	145,2	+ 0,5
Schweinefleisch, Bauch	120,7	119,7	118,2	117,2	115,6	111,9	- 3,2
Deutsche Markenbutter	134,4	134,5	134,7	134,4	134,4	134,3	- 0,1
Schweineschmalz, inländ. ..	94,5	94,2	93,3	92,9	92,5	90,4	- 2,3
Speiseöl ³⁾	94,1	94,0	94,4	94,2	94,2	94,2	+ 0,0
Margarine ³⁾	82,3	82,3	82,6	82,7	82,7	82,7	-
Eier	97,9	101,1	99,5	96,3	97,9	101,1	+ 3,2

B. Sonstige Waren

Herrenhose, Gabardine	104,2	104,2	104,4	104,5	104,5	104,5	-
Damenkleiderstoff, Kunstseide	76,2	76,2	77,1	77,6	77,6	77,6	-
Schürzenstoff, Baumwolle ..	84,3	84,3	84,4	84,6	84,6	84,6	-
Babygarn, Wolle	128,1	128,1	128,2	128,3	128,3	128,5	+ 0,2
Geschirrtuch, reinleinen ..	94,7	94,7	94,9	94,9	95,0r	95,0	-
Herren-Straßenschuhe, Boxcalf	103,6	103,6	103,6	103,8	103,8	103,8	-
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	109,7	109,7	109,7	110,2	110,2	110,2	-
Küchentisch	127,4	127,4	127,5	127,6	127,6	127,6	-
Teller, Porzellan, glattweiß	114,5	114,5	114,5	114,6	114,6	114,6	-
Schüssel, Steingut, glattweiß	112,1	112,1	112,1	112,1	112,1	112,1	-
Fleischtopf, emailliert ...	148,6	148,8	148,9	148,9	148,9	148,9	-
Schmortopf, Aluminium	153,8	154,0	154,4	154,7	154,7	154,7	-
Fahrradbereifung	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	-
Kernseife, Konsumware	70,9	70,9	70,9	71,1	71,1	71,1	-
Briefpapier, holzfrei	114,2	114,2	114,2	114,3	114,3	114,3	-

1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.- r = Berichtigung.